

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 15. Januar, 10.00 Uhr

Gottesdienst

Pfrn. Maren Büchel
Carla Weber, Organistin
Kollekte: Seroma, Uganda
Kinderprogramm Chinderinsle:
Bis 2 Jahre, vorderes Foyer Kirche
Alle anderen Kinder zuerst im Gottesdienst

Sonntag, 22. Januar, 10.00 Uhr

Gottesdienst

Pfrn. Viviane Baud
Mathias Clausen, Organist
Kollekte: Läbesruum
Kinderprogramm Chinderinsle in Kirche
und Pfarrhaus

18.00 Uhr

Loggottesdienst im Kirchgemeindehaus

Pfrn. Viviane Baud
Kollekte: GDV (Familie Gubler)
Kinderprogramm Chinderinsle

Sonntag, 29. Januar, 10.00 Uhr

Ökumenischer Familien-Gottesdienst im Kirchgemeindehaus «Sandpainting» - eine Bibelgeschichte entsteht vor Ihren Augen

Pfr. Hans-Jürg Meyer und
Gemeindeleiter Peter Koller
Carla Weber, Organistin
Kollekte: Bibellesebund
Kinderhüte im Kirchgemeindehaus

Nach dem Chilekafi Sunntigszmittag
(Teilete) und Sunntigsträff Spezial:
Spielnachmittag für Gross und Klein

17.00 Uhr

musik&wort

«Si j'étais rois ...»
Reinoud van Mechelen, Tenor
Mathias Clausen, Klavier
Jan Tschannen, Wort

Autodienst Sonntagmorgen

058 717 54 05 (Telefon ab Freitag)



Januarloch

Erst gerade waren die Tage noch besinnlich, stressig, dekoriert, überhäuft, familiär, kirchlich und vom Essen geprägt. Und jetzt – schwupps – ist alles vorbei. Die Wirtschaft spricht vom Januarloch und viele empfinden auch im Herzen eine gewisse Leere.

Eigentlich ist das schade, denn die Weihnachtbotschaft sollte doch gerade jetzt im angebrochenen Jahr, in der kalten Jahreszeit, Wärme spenden. Dazu ist mir eine Assoziation in den Sinn gekommen. Gott hat uns sich selbst ähnlich erschaffen (1. Mose 1,26) und legt das Bedürfnis in uns, mit ihm verbunden zu sein. Er selbst sehnt sich am allermeisten nach unserer Nähe, nach einer Freundschaft mit uns. Gerade so wie es eine Mutter oder ein Vater wünscht, dem eigenen Kind für immer verbunden zu bleiben. Oder so wie sich ein verliebtes Pärchen danach sehnt, möglichst viel Zeit miteinander zu verbringen. Und das hat Gott an Weihnachten quasi auf die Spitze getrieben. Er selbst ist durch Jesus auf unsere Erde gekommen, um uns so nahe wie möglich zu sein.

Wir Menschen haben nun zwei Möglichkeiten. Entweder, wir kommen diesem Sehnen nach und lassen uns von seiner Liebe und seinem

guten Geist auffüllen oder wir entscheiden uns dagegen. Dann aber bleibt ein Loch in uns zurück - sozusagen ein Januarloch. Denn Weihnachten ist geschehen, aber nicht im eigenen Herzen angekommen. Wir haben durchaus Möglichkeiten, dieses Loch mit anderem als Gott zu füllen, mit Wohlstand, Anerkennung oder mit Lebensgenuss. Dann aber bleibt eine Leere in uns zurück. Wir leben entgegen dem Naturell, das Gott für uns vorgesehen hat.

Das Wunderbare ist, dass es nicht dabei bleiben muss, denn Gott zeigt uns durch die Bibel vom Anfang bis zum Ende, dass er sich nie zu schade ist, immer wieder neu mit uns anzufangen. Sein Sehnen nach uns ist so gross.

Und wie beginnt Ihr Jahr?

Annina Del Grande, Sozialdiakonin

BIBELSTUNDE SPEZIAL MIT EINEM GAST

Dienstag, 17. Januar, 14.00 - 15.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus

Im Matthäus-Evangelium lesen wir in der Bibelstunde davon, wie das Leben von Menschen durch die Begegnung mit Jesus völlig verändert wurde.

Das geschieht auch noch heute. Davon erzählt Joel Valdez. Mit ihm, dem arbeitslosen Straftentelassenen, startete vor zehn Jahren das Arbeitsintegrationsprogramm der street-church in Zürich (reformierte Jugendkirche). Heute übernimmt der Familienvater in La Vega Verantwortung in einem Projekt in der Dominikanischen Republik, das jungen Menschen Hoffnung schenken und verarmten Familien neue Perspektiven eröffnen will (www.lavega.ch).

Er berichtet von seinem Weg und seinem heutigen Einsatzgebiet.

Herzliche Einladung auch an solche, die sonst nicht die Bibelstunde besuchen.

Pfarrer Hans-Jürg Meyer

FREIWILLIGER EINSATZ IN DER FLÜCHTLINGSARBEIT

Für unser Angebot am Dienstagvormittag für Flüchtlinge suchen wir Menschen, die gerne einen regelmässigen freiwilligen Einsatz leisten möchten.

Die Deutschkurse und der Mittagstisch finden jeden Dienstag statt, ausser in den Schulferien.

In folgenden Bereichen benötigen wir Ihr Engagement:

- Unterstützung beim Deutsch üben
- Hilfe in der Küche
- Einsatz in der Chinderhüeti

Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt: Anita Fassbind
anita.fassbind@zh.ref.ch, 052 232 91 42

SENIORINNEN / SENIOREN PROGRAMMNACHMITTAG

Mittwoch, 25. Januar, 14.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus, Kanzleistr. 37
Türöffnung 13.30 Uhr

Natur - oft kopiert, nie erreicht
Ein Filmvortrag von Kurt Baltensperger



Für viele menschliche Erfindungen stand die Natur Pate. Ein ganzer Wissenschaftszweig, die Bionik, befasst sich heute damit, gute Ideen aus der Natur in nutzbringende Erfindungen einzubringen.

Für Klettverschluss, Hubschrauber, Flugzeuge kamen die Vorbilder aus der Natur. Leuchtreklame, Tankstellen, Wärmerückgewinnung, Spinnereimaschinen und Rohrzangen sind in der Natur ebenfalls schon längst und in vollendeter Perfektion vorhanden. Es ist erstaunlich, welche grossartige Vorbilder die Natur für uns bereithält.

Zu diesem Filmvortrag sind alle Interessierten herzlich eingeladen! Der Eintritt ist frei.

Im Anschluss an die Kaffeepause:
Kurze Andacht mit Pfr. Christoph Stebler

Weitere Informationen:
Oliver Rüegg, Sozialdiakon, 058 717 54 12

PAARZMORGE

Samstag, 28. Januar, 9.00 – 11.00 Uhr

«**Meine – Deine – Unsere Bedürfnisse**»
Frühstückbuffet und Referat für Paare

Referenten: Rahel + Michael Kellenberger-Schmid

Kosten: CHF 30.- pro Paar

Es wird eine Kinderbetreuung angeboten (ohne Frühstück).

Anmeldungen mit Anmeldekarte oder per Mail bis 23. Januar: susanne.stoll@zh.ref.ch

DER EHEKURS

Schritt für Schritt zu einer erfüllten Partnerschaft

Die Ehe verändert sich stetig durch die Phasen des Lebens, äussere Umstände und innere Entwicklung. Darum lohnt es sich immer wieder Zeit und Energie in die Partnerschaft zu investieren. Der Kurs bietet die Möglichkeit einer Standortbestimmung und der Auseinandersetzung mit verschiedenen Themen, die in der Beziehung immer wieder auftauchen.

7 Abende, jeweils am Mittwoch, 19.30 Uhr:
22. Februar, 1. / 22. / 29. März, 5. / 12. April, 3. Mai

Jeder Kursabend beginnt mit einem reichhaltigen Apéro. Es werden kurze Referate ab DVD gezeigt, dazwischen besteht die Möglichkeit, sich als Paar darüber zu unterhalten. Es gibt keine Gruppendiskussionen.

Inhalt:

- Tragfähige Fundamente bauen
- Die Kunst zu kommunizieren
- Konfliktbewältigung
- Die Kraft der Vergebung
- Der Einfluss der Familie
- Zärtlichkeit und Sexualität

Der Ehekurs ist auf christlichen Prinzipien aufgebaut. Jedes Paar, ob mit oder ohne christlichem Hintergrund, wird davon profitieren.

Für wen?

- Paare, die in ihre Partnerschaft investieren möchten
- Paare, die der Eheroutine entgegensteuern wollen
- Paare, die sich in einer Umbruchsituation befinden
- Paare, die sich etwas Gutes tun wollen

Leitung:

Patrick und Eveline Villiger, 052 337 00 03
Susanne und Urs Stoll, 058 717 54 10

Kosten:

In den Kurskosten von CHF 210.- pro Paar sind der Apéro, die Getränke und die Kursunterlagen inbegriffen.

Anmeldung bis 3. Februar:

Susanne Stoll, Sozialdiakonin
058 717 54 10, susanne.stoll@zh.ref.ch
Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

FRAUENWOCHELENDE 10. – 12. MÄRZ

Aufblühen



Was brauche ich, um mich entfalten zu können? Was gibt mir Kraft zum Leben? Wo bin ich schon aufgeblüht und wo habe ich noch Wachstumspotential?

Umgeben von einer wunderschönen Landschaft am Ägerisee verbringen wir im Hotel Ländli mit Wellnessbereich eine Zeit der Ermutigung, der Entspannung, des Lachens, des Nachdenkens, des Lobpreises, der Geselligkeit, der Kreativität ...

Frauen jeden Alters sind herzlich willkommen!

Dauer: Freitag, 10. März, ab ca. 17.00 Uhr bis Sonntag, 12. März, ca. 14.00 Uhr

Kosten: CHF 202.- bis 316.- je nach Zimmerkategorie, Details siehe Anmeldekarte

Die Preise gelten pro Person, inbegriffen sind alle Mahlzeiten und die Benutzung des Wellnessbereiches. Die Hin- und Rückreise ist individuell.

Patin sein für eine Frau mit Migrationshintergrund: Gerne laden wir auch ausländische Frauen zum Wochenende ein. Um ihnen eine Teilnahme zu ermöglichen, brauchen wir Patinnen, die bereit sind zusätzlich einen finanziellen Beitrag dazu zu leisten. Wer gerne Patin sein möchte, vermerke das auf dem Anmeldetalon mit dem Betrag, der zusätzlich zu den eigenen Kosten bezahlt wird.

Anmeldung bis 20. Februar mit Anmeldekarte

Gebühr bei Abmeldung nach 23.2.2017: CHF 50.-

Auskunft:

Susanne Stoll, Sozialdiakonin
susanne.stoll@zh.ref.ch, 058 717 54 10

FRONTE KURS



«Ruth»

Frauenportrait aus der Bibel

Mittwoch, 1. Februar, 09.00 – 11.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus, Kanzleistrasse 37

Das Buch Ruth erzählt das Schicksal zweier Frauen, die beide in einer schwierigen Lebenssituation sind. Es ist weit mehr als «nur» die Geschichte einer folgsamen Schwiegertochter. Es ist eine wunderbare Geschichte von Solidarität unter Frauen.

SITZUNG DER ZENTRALKIRCHENPFLEGE (ZKP) VOM 12. DEZEMBER 2016

Der Präsident des Verbandsvorstandes, Hannes Aepli, begrüsst die 17 stimmberechtigten Mitglieder der Zentralkirchenpflege sowie die Vertreterinnen und Vertreter aus den Fachkonventen (Pfarrer, Musik, Jugend, Sozialdiakonie) und den Verbandsvorstand.

Ausgewählte Mitteilungen von Verbandsvorstand und von den Gemeinden

Für das Reformationsjubiläum sind diverse Projektanträge eingegangen, die nun geprüft und dann der ZKP vorgelegt werden. Neu verlangt der Kirchenrat bei Sanierungen kirchlicher Liegenschaften eine regionale Liegenschaftsstrategie. Eine solche wurde beim Subventionsbegehren Wülflingens für die Kirchgemeindehaussanierung nicht mit eingereicht, was nun Kürzungen der kantonalen Beiträge zur Folge haben könnte. Das Gesuch wurde Ende August eingereicht und erst Mitte November kam der Bescheid, es sei nicht vollständig. Diese Verzögerung ist unverständlich und stossend.

Investitionskredite

Die ZKP stimmt zwei Anträgen der Kirchgemeinde Stadt zu: Die Walckerorgel der Stadtkirche kann für CHF 156'000 revidiert und das Pfarrhaus an der Ruhtalstrasse für CHF 154'000 renoviert werden.

Budgets 2017

Die Gemeindebudgets waren zuvor schon von den jeweiligen Kirchenpflegen, Rechnungsprüfungskommissionen und Kirchgemeindeversammlungen genehmigt worden und werden daher in globo verabschiedet. Der Voranschlag des Verbandes sieht bei einem Aufwand von CHF 16'380'200 und einem Ertrag von CHF 16'480'300 einen Ertragsüberschuss von CHF 100'100 vor.



Anmeldung: 058 717 54 00, seen@zh.ref.ch
Fragen: Maren Büchel, 058 717 54 70

Auf Antrag des Verbandsvorstandes und unterstützt von der RPK wird der Steuerfuss in Anbetracht des hohen Eigenkapitals von 13% auf 12% herabgesetzt. Vorgängig wurde kontrovers darüber debattiert, ob diese Steuerfussenkung Sinn mache, wenn sie in drei oder vier Jahren wieder heraufgesetzt werden müsste. Schliesslich wurde das vorgelegte Verbandsbudget 2017 genehmigt.

Wahlen

Auf Ende 2016 haben der Präsident des Verbandsvorstandes und Delegierter von Oberwinterthur, Hannes Aepli, und der Delegierte von Veltheim, David Hauser, ihren Rücktritt aus dem Verbandsvorstand bekannt gegeben. Neu wurden Ursula Wegmann (Oberwinterthur) und Ueli Sigrist (Veltheim) in den Verbandsvorstand gewählt. Verena Bula (Seen) wurde als Nachfolgerin von Hannes Aepli zur Präsidentin gewählt. Diese Ersatzwahlen gelten bis Ende Amtsdauer 2018.

Verabschiedung von Hannes Aepli

Hannes Aepli wurde Ende 1995 als Aktuar in den Verbandsvorstand gewählt. Seit Sommer 2003 war er Präsident. In seiner Laudatio zeichnet der Vizepräsident Andreas Schraft das Bild eines Kirchenpolitikers, der auch als Mathematiker nicht nur Zahlen, sondern auch ganz viel soziales Engagement in sein Amt einbrachte und sich neuen Ideen und Projekten stets positiv gegenüber stellte. Mit anhaltendem Applaus und einer symbolischen Hektare Land mit zwei Geissen (HEKS-Geschenke) wurde seine grosse Arbeit verdankt.

Für den Verbandsvorstand:
Verena Bula-Brunner

Ref. Gottesdienste im Altersheim St. Urban

Alt und Jung sind herzlich eingeladen!

Freitag, 13. Januar, 9.30 Uhr
Pfrn. Viviane Baud

Freitag, 27. Januar, 9.30 Uhr
Pfrn. Maren Büchel

Amtswochen für Abdankungen

16. - 20. Januar
Pfrn. Maren Büchel, 058 717 54 70

23. - 27. Januar
Pfr. Hans-Jürg Meyer, 058 717 54 50

Die folgenden Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Kirchgemeindehaus an der Kanzleistrasse 37 statt.

Musik

Singkreis Seen
Montag, 16. Januar, 9.30 - 11.00 Uhr
Eva Rüegg, 052 242 51 03

Kinder

fonte Kinderhüte
Mittwoch, 18. / 25. Januar, 8.45 - 11.00 Uhr

Chrabbelgruppe
Donnerstag, 19. Januar, 9.30 - 11.00 Uhr

Eltern-Kind-Singen
Donnerstag, 26. Januar, 10.00 Uhr

Fiire mit de Chliine
Freitag, 27. Januar, 14.30 Uhr
Ref. Kirche Seen

Jugendliche

roundabout
Donnerstag, 19. / 26. Januar, 19.00 Uhr
Streetdance für Girls und junge Frauen
Kontakt: Cathy Meyer-Stern, 052 233 51 54

Jugendgruppe 5er
Freitag, 13. / 27. Januar, 19.00 Uhr
Ab Oberstufe bis 18 Jahre
www.jugendseen.ch
Simon Rohrer, 058 717 54 16

Junge Erwachsene

Freitagabend-Hobby-Fussball
Freitag, 13. / 20. Januar, 20.30 Uhr
Turnhalle Langwiesen, Wülflingen
Simon Obrist, 058 717 54 17

Jugendgottesdienst

Freitag, 13. Januar, 16.45 Uhr
Pfr. Hans-Jürg Meyer

Freitag, 20. Januar, 16.45 Uhr
Pfr. Hans-Jürg Meyer

Freitag, 27. Januar, 16.45 Uhr
Pfr. Hans-Jürg Meyer

Erwachsene

Bibelstunde spezial mit Gast Joel Valdez
Dienstag, 17. Januar, 14.00 - 15.00 Uhr
Pfr. Hans-Jürg Meyer

Morgengebet in der Kirche
Donnerstag, 19. / 26. Januar, 06.00 Uhr
Gebet für Menschen, die Gemeinde, die Welt
Kontakt: Pfr. Christoph Stebler

Entstehung des Bibelkanons
Donnerstag, 19. Januar, 19.30 Uhr
Pfr. Christoph Stebler

Trauergruppe
Montag, 23. Januar, 09.30 - 10.30 Uhr
Susanne Stoll, 058 717 54 10

PaarZmorge
Samstag, 28. Januar 2017, 9.00 - 11.00 Uhr
«Meine - Deine - Unsere Bedürfnisse»
Anmeldung bis 23.1.17 (Kosten 30.-/Paar)

Frauen

Kafi fonte - Treffpunkt für Frauen
Mittwoch, 18. / 25. Januar, 8.45 - 11.00 Uhr

Tanzen vor Gott
Mittwoch, 18. Januar, 9.15 - 10.15 Uhr
Kontakt: Cathy Meyer-Stern, 052 233 51 54

Frauenlesegruppe
Donnerstag, 26. Januar, 19.30 Uhr
Hanni Fries, 052 232 54 13

Senioren

Offener Gesprächskreis
Dienstag, 24. Januar, 09.00 - 11.00 Uhr
Oliver Rüegg, 058 717 54 12

Programmnammittag
Mittwoch, 25. Januar, 14.00 Uhr
«Natur - oft kopiert, nie erreicht»
Ein Filmvortrag von Kurt Baltensperger

Ökumene

Abendmeditation
Montag, 16. Januar, 19.00 - 20.00 Uhr

Deutsch lernen
Dienstag, 17. / 24. Januar, 09.30 - 11.30 Uhr
Für Asylsuchende und Migranten mit Kinderbetreuung

Mittagstisch
Dienstag, 17. / 24. Januar, 11.40 Uhr
Für Asylsuchende, Migranten und Gäste

Ökumenisches Beten
Donnerstag, 26. Januar, 9.30 Uhr
Pfarrei St. Urban

Ökumenischer Suppentag Seen
Freitag, 27. Januar, 11.30 - 13.00 Uhr
Pfarrei St. Urban

Gesamtstädtisches

Gottesdienst im Stil von Taizé
Sonntag, 22. Januar, 18.00 Uhr
Ref. Stadtkirche Winterthur
Mit Bruder Richard aus Taizé
Getragen wird der Gottesdienst von der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen Winterthur. Dieser Anlass ist eine gute Gelegenheit, sich über Kirchengrenzen hinweg zum Gebet zu treffen und Christus anzubeten und zu feiern.

Adressen

Pfarrteam
Pfrn. Viviane Baud, 058 717 54 60
viviane.baud@zh.ref.ch

Pfrn. Maren Büchel, 058 717 54 70
maren.buechel@zh.ref.ch

Pfr. Hans-Jürg Meyer, 058 717 54 50
hans-juerg.meyer@zh.ref.ch

Pfr. Christoph Stebler, 058 717 54 80
christoph.stebler@zh.ref.ch

Kirchenpflegepräsidentin
Verena Bula, 052 232 01 96
verena.bula@zh.ref.ch

Impressum

Ref. Kirchgemeinde Winterthur Seen
Kanzleistr. 37, 8405 Winterthur
058 717 54 00, seen@zh.ref.ch
www.refkircheseen.ch

